

E-Scooter in KMU

NewRide

Björn Charczuk,
Geschäftsführer L&H Bern
www.lh-bern.ch

betreibt 20 Elektrofahrzeuge,
darunter 2 E-Scooter



«Unsere Fahrzeuge müssen ihren Zweck erfüllen und so kostengünstig wie möglich sein. Wir setzen deshalb seit 10 Jahren auf Elektrofahrzeuge.»

Person

Björn Charczuk ist leidenschaftlicher Unternehmer und Innovator. Bereits vor 10 Jahren begann er damit, seine Firmenflotte auf Elektrofahrzeuge umzurüsten. Motivation waren in erster Linie praktische und finanzielle Überlegungen. Mit seiner Elektro-Strategie wagte er etwas Neues und Zukunftsweisendes. Bereit hat er diesen Schritt nie. Die positiven Kundenreaktionen und der Erfolg seiner Firma geben ihm recht.

Firma

L&H ist ein Dienstleistungsbetrieb in der Stadt Bern, der von einfachen Reinigungsarbeiten

bis hin zu grossen Gartenbau- und Umbauprojekten eine breite Palette von Dienstleistungen rund um Liegenschaften anbietet. Der Betrieb wurde 1994 von Björn Charczuk gegründet und ist seither auf 40 Mitarbeitende angewachsen. Die Fahrzeugflotte besteht zur Mehrheit aus Elektrofahrzeugen, die gegenüber Fahrzeugen mit Verbrennungsmotor bis zu 50% der Unterhaltskosten einsparen.

Einsatz E-Scooter

L&H Bern betreibt zwei E-Scooter der Marke Oxygen. Die Firma setzt auf diese Marke, weil sie bei den betriebseigenen Tests am besten abgeschnitten hat und weil auch die

Schweizerische Post mehrere Hundert dieser E-Scooter einsetzt. Zur Zeit werden die beiden E-Scooter vor allem vom Büropersonal genutzt. Bis jetzt sind die Fahrerinnen und Fahrer restlos überzeugt. Ab 2013 werden voraussichtlich auch die L&H-Hauswarte mit den E-Scootern unterwegs sein.

Typ	Oxygen Cargoscooter
V-max	45 km/h
Reichweite	60 km



New Ride

Auskunft:

NewRide, Tel. 031 631 39 25, info@newride.ch
Stephan Lingenhel, Mobilitätsberater,
hello@e-viva.ch

E-Scooter in KMU

NewRide

Bruno Pfiffner,
Geschäftsführer
Velo Pfiffner AG, St.Gallen
www.velopfiffner.ch

verkauft und fährt E-Scooters
von Vectrix, E-Max und E-Rider



«E-Scooters sind mittlerweile absolut alltagstauglich.»

Person

Bruno Pfiffner, eidg. dipl. Fahr- und Motorradmechanikermeister, ist Geschäftsführer der Velo Pfiffner AG. 1987 ist er ins Familienunternehmen eingestiegen und hat dieses kontinuierlich weiterentwickelt. Der passionierte Motorradfahrer begann sich vor mehr als 15 Jahren mit Elektroweirädern auseinanderzusetzen. Er war der erste Zweiradhändler in der Region St.Gallen, der E-Scooters verkaufte.

Firma

Die Velo Pfiffner AG ist ein Velo- und Scooter-Fachgeschäft im Herz von St.Gallen. Es ist vor 60 Jahren von Othmar Pfiffner, dem Vater des jetzigen Geschäftsführers Bruno Pfiffner, gegründet worden und zählt sechs Mitarbeitende. Velo Pfiffner verkauft und repariert eine grosse Auswahl an Velos, E-Bikes, Rollern und E-Scooters. Die Firma ist das einzige Piaggio Center im Kanton St.Gallen und bietet im Bereich der E-Bikes die grösste Auswahl in der Region an.

Einsatz E-Scooter

Velo Pfiffner führt die Marken Vectrix, E-Max und E-Rider im Angebot. Die E-Scooters stehen nicht nur im Verkaufsraum, sondern auch im alltäglichen Einsatz. Die Mitarbeitenden sind damit für Besorgungsfahrten sowie für Ersatzteillieferungen bis rund 20 km pro Tag unterwegs. Darüber hinaus testet Bruno Pfiffner alle angebotenen Modelle auf Herz und Nieren, wenn es sein muss auch mal auf einer 100km-Tour übers Wochenende.

Angebotene Marken	Vectrix, E-Max, E-Rider
V-max	45–110 km/h
Reichweite	50–120 km



NewRide

Auskunft:

NewRide, Tel. 031 631 39 25, info@newride.ch
Stephan Lingenhel, Mobilitätsberater,
hello@e-viva.ch

E-Scooter in KMU

New Ride

Marcel Hürlimann,
Inhaber Hürlimann
Klimaanlagen AG, Bülach
www.bkp244.ch

fährt einen E-Scooter
von Vectrix



«E-Scooter fahren macht Spass: Ich bin leise und emissionsfrei unterwegs, habe immer das volle Drehmoment zur Verfügung und kann an jeder Steckdose tanken.»

Person

Marcel Hürlimann ist Gründer und Geschäftsführer der Hürlimann Klimaanlagen AG. Als Klimatechniker ist er nicht nur Technik-begeistert, sondern auch auf Umweltprobleme sensibilisiert. Sowohl bei der Planung der Anlagen als auch beim Kauf der Firmen-Fahrzeuge ist ihm die Verbindung von Technik und Umweltschutz ein wichtiges Anliegen. Aus diesem Grund ersetzte er seinen Personenwagen durch ein Hybridauto und sein Motorrad durch einen E-Scooter.

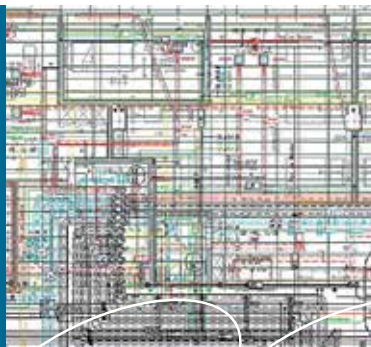
Firma

Die Hürlimann Klimaanlagen AG ist ein Kleinunternehmen in Bülach, das im Bau und Unterhalt von Klima- und Lüftungsanlagen tätig ist. Firmengründer Marcel Hürlimann realisiert von der Planung im Büro bis hin zur Umsetzung auf der Baustelle alles aus einer Hand.

Einsatz E-Scooter

Um zeitsparend zwischen seinem Büro und den Baustellen unterwegs zu sein, ist Marcel Hürlimann auf ein schnelles Verkehrsmittel angewiesen. Für etwa die Hälfte der Fahrten nutzt er seinen E-Scooter. Dieser ist für ihn erste Wahl, wenn er nicht zu viel Material transportieren muss. Zudem nutzt er ihn auf seinem Arbeitsweg und in der Freizeit. Insgesamt legt er ca. 500 km pro Monat zurück.

Typ	Vectrix VX-1
V-max	110 km/h
Reichweite	70 km



New Ride

Auskunft:

NewRide, Tel. 031 631 39 25, info@newride.ch
Stephan Lingenhel, Mobilitätsberater,
hello@e-viva.ch

E-Scooter in Flotten

New Ride

Andreas Küng,
Umweltingenieur ETH,
Amt für Umwelt und Energie,
Stadt St.Gallen

www.umwelt.stadt.sg.ch
www.energie.stadt.sg.ch



*«In der Stadt und Agglomeration ist der
E-Scooter ein ideales Fahrzeug.»*

Person

Andreas Küng ist beim Amt für Umwelt und Energie der Stadt St.Gallen zuständig für die Bereiche nicht-ionisierende Strahlung und Lärmschutz an Veranstaltungen. Ein wichtiger Teil seiner Arbeit besteht darin, in Musiklokalen und in der Nähe von Mobilfunkantennen Schall- und Strahlungsmessungen vorzunehmen. Für viele dieser Messfahrten nutzt Andreas Küng den E-Scooter. Seine Messgeräte führt er in einer Transportbox mit.

Firma

Die zwölf Mitarbeitenden des Amtes für Umwelt und Energie der Stadt St.Gallen überprüfen die Einhaltung der Umweltschutzgesetzgebung und fördern Massnahmen für das Energiesparen und für eine nachhaltige Mobilität. Für eigene Geschäftsfahrten sowie zur Ausleihe an weitere Dienststellen schaffte das Amt im Herbst 2010 einen E-Scooter an. Dieser steht den Mitarbeitenden zur freien Verfügung.

Einsatz E-Scooter

Die Mitarbeitenden des Amtes für Umwelt und Energie setzen den E-Scooter für ihre Arbeitseinsätze innerhalb der Stadt St.Gallen und fürs Pendeln ein. Am häufigsten nutzt Andreas Küng selbst den E-Scooter und legt dabei Fahrstrecken von 15 bis 20 km pro Tag zurück, gelegentlich auch bis zu 40 km.

Typ	iO Scooter 1500 GT
V-Max	45 km/h
Reichweite	50–60 km



NewRide

Auskunft:

NewRide, Tel. 031 631 39 25, info@newride.ch
Stephan Lingenhel, Mobilitätsberater,
hello@e-viva.ch